

## **An Schnittstellen Aktuelle Positionen und Perspektiven der Kinder- und Jugendmedienforschung**

30. Jahrestagung der Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung 2016

**25. bis 27. Mai 2017**

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK)

in Kooperation mit der Goethe-Universität Frankfurt am Main, Institut für  
Jugendbuchforschung, der PH Ludwigsburg, Zentrum für Literaturdidaktik Kinder  
Jugend Medien, und der Universität Zürich, ISEK – Populäre Kulturen,  
Schwerpunkt Kinder- und Jugendmedien

TAGUNGSPROGRAMM

## DONNERSTAG, 25. Mai 2017

14.15–14.45 Kaffee

---

### Konferenzsaal / Raum: Rheinblick

- 15.00            **UTE DETTMAR** (Frankfurt a.M.): Begrüßung
- 15.15            **LIES WESSELING** (Maastricht): Imagology and Children's Literature: Beyond Intellectual Parochialism
- 16.00            **MONIKA SCHMITZ-EMANS** (Bochum): Bücher für Kinder und neuere Buchliteratur: Konzepte, Analogien, Beispiele
- 16.45            **SUSANNE RIEGELER** (Leipzig): Zur Sprache kommen. Die sprachliche Materialität von Texten als gemeinsame Herausforderung für Sprach- und Literaturwissenschaft
- 
- 18.15            Abendessen
- 
- 19.30            **ANDREA WEINMANN** (Frankfurt/M): „Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendliteraturforschung“ und „Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung“ – ein Rückblick
- Grußadressen von **SAROLTA LIPÓCZI** (Kecskemét) und **SUSANNE BLUMESBERGER** (Wien)

## FREITAG, 26. Mai 2017

08.00–09.00    Frühstück

---

### Konferenzsaal / Raum: Rheinblick

- 09.00            **VANESSA JOOSEN** (Antwerpen): Matching Age studies and Children's Literature Studies
- 
- 09.45            Pause
- 
- 10.00            **JULIA BENNER** (Berlin): Kind – Kindheit – Kinderliteratur? Generationale Ordnung und poetische Kindheitsinszenierungen in der Kinder- und Jugendliteratur
- 10.45            **ANIKA ULLMANN** (Lüneburg): Die Normativität des Erwachsenen – Internationale Kinder- und Jugendliteraturtheorie und Poststrukturalismus
- 11.30            **IRIS SCHÄFER** (Frankfurt/M): Spektrum und Potential psychoanalytischer und tiefenpsychologischer Zugänge zur Kinder- und Jugendliteratur
- 
- 12.30            Mittagessen
- 
- 14.00            **SEBASTIAN SCHMIDELER** (Leipzig): Kinder, Bilderbuch, Wissen – Chancen und Potentiale einer Wissensgeschichte der Visualisierung in der Kinder- und Jugendliteratur des 18. und 19. Jahrhunderts im Kontext
- 14.45            **HADASSAH STICHNOTHE** (Tübingen): Grenzgänger: „Bewegliche“ Figuren und ideologische (Raum-)Konstruktionen in der Kinderliteratur
- 
- 15.30            Kaffeepause
- 
- 16.00            **MITGLIEDERVERSAMMLUNG**
- 
- 18.30            Abendessen
- 
- 20.00            **Lesung und Gespräch mit QUE DU LUU**, Moderation: **CHRISTINE LÖTSCHER**

## **SAMSTAG, 27. Mai 2017**

08.00–09.00 Frühstück

---

### **Plenum, Konferenzsaal**

09.15 **JOHANNES MAYER** (Leipzig): Transmediale Spielformen im Kinder- und Jugendtheater der Gegenwart

10.00 **CHRISTINE LÖTSCHER** (Berlin): Intermedialität und Genretheorie

---

10.45 Pause

---

11.00 **THOMAS SCHOLZ** (St. Louis, MO): *Transmedia world-building*: eine analytische Herausforderung

11.45 **ANNA STEMMANN** (Frankfurt/M): Das digitale Archiv der Memes. Schnittstellen der Partizipation

---

12.30 Mittagessen / Tagungsende

---

### **Referentinnen und Referenten:**

Prof. Dr. Julia Benner, Humboldt-Universität zu Berlin  
Dr. Susanne Blumesberger, Universität Wien  
Prof. Dr. Vanessa Joosen, Universität Antwerpen  
Prof. Dr. Sarolta Lipóczi, Universität Pallasz Athéne, Kecskemét  
Dr. Christine Lötscher, Freie Universität Berlin  
Jun.-Prof. Dr. Johannes Mayer, Universität Leipzig  
Prof. Dr. Susanne Riegler, Universität Leipzig  
Dr. Iris Schäfer, Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Dr. Sebastian Schmideler, Universität Leipzig  
Thomas P. Scholz, Washington University in St Louis, MO  
Prof. Dr. Monika Schmitz-Emans, Ruhr-Universität Bochum  
Anna Stemmann, Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Dr. Hadassah Stichnothe, Universität Tübingen  
Anika Ullmann, Leuphana Universität Lüneburg  
Dr. Andrea Weinmann, Goethe Universität Frankfurt am Main  
Prof. Dr. Lies Wesseling, Maastricht University

### **Tagungsanschrift:**

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK), Johannes-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter  
Telefon: +49(0)2223 730, Fax: +49(0)2223 73-111  
<http://www.azk-csp.de>

### **Veranstalter:**

Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung (GKJF),  
in Kooperation mit der Goethe-Universität, Frankfurt am Main

### **GKJF-Vorstand:**

Ute Dettmar, Ingrid Tomkowiak, Caroline Roeder

### **Kontaktanschrift:**

[gkjf\\_2017@t-online.de](mailto:gkjf_2017@t-online.de)

## Anreise:

Königswinter befindet sich südöstlich von Bonn am rechten Rheinufer und ist sowohl mit dem Auto als auch öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

S-Bahn: Ab Bonn Hauptbahnhof oder Siegburg Bahnhof mit der Linie 66 Richtung Bad Honnef/Königswinter (alle 20 Minuten) bis Haltestelle: „Longenburg“ (Fahrzeit ca. 25 Minuten). Schräg gegenüber (der Hauptstraße folgend, links am Sportplatz vorbei) befindet sich der Tagungsort (erste Querstraße links).

Bus: Ab Königswinter Bahnhof (DB) mit der Buslinie 541 (fährt 1 x stündlich) Richtung Oberpleis-Busbahnhof 3 Minuten bis Haltestelle: „Rheinaue“, direkt an der Kreuzung zur Johannes-Albers-Allee.  
Fahrplaninformationen zum Netz der VRS erreichen Sie unter: [www.vrsinfo.de](http://www.vrsinfo.de).

PKW: A59 Richtung Bonn, dem Streckenverlauf folgen bis B42. Ausfahrt Niederdollendorf/Oberdollendorf. Von der Ausfahrt kommend rechts auf die L268 abbiegen, nach 210 m an der Ampel links in die Hauptstraße/L193 abbiegen. Nach 2,2 km rechts in die Johannes-Albers-Allee abbiegen. Es stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung, von diesen aus ist das AZK barrierefrei zu erreichen.

Flugzeug: Vom Flughafen Köln/Bonn mit der Regionalbahn Richtung Koblenz direkt zum Bahnhof Königswinter, dann mit dem Bus, Linie 541 (fährt 1 x stündlich) zum AZK.

## Lage:

